

## VER-ES 2.0 SCHULANMELDUNG – BEOBACHTUNGSBOGEN

<b>Name des Kindes:</b>	<b>Beobachtungsdatum:</b>
<b>Alter (Jahr, Monate):</b>	<b>Durchführende Fachkraft:</b>
<b>Geschlecht:</b> w <input type="radio"/> m <input type="radio"/> d <input type="radio"/>	<b>Beobachtende Lehrkraft:</b>
<b>Herkunftssprache/n:</b>	<b>Schule, an der die Beobachtung durchgeführt wurde:</b>
<b>Kontaktzeit/Deutsch:</b>	

### Begrüßung und Ankommen

#### 1. Begrüßung

Sieh mal, hier findest du deinen Namen. Du kannst dir das Schild mit deinem Namen umhängen.

Beobachtung	Ja	Nein
Das Kind ...		
... findet seinen Namen selbstständig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... findet seinen Namen mit Hilfe (z. B. durch Zeigen).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

#### 2. Ankommen im Raum und Material erkunden

Schau dich mal im Klassenzimmer um, was kennst du denn schon? (ohne begleitende Gestik)

Schau dich mal im Klassenzimmer um, was kennst du denn schon? (mit begleitender Gestik)

Beobachtung	Ja	Nein
Das Kind ...		
... reagiert auf die Aufforderung ohne unterstützende Gestik.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... erkundet den Raum eigenständig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... erkundet den Raum zusammen mit der Begleitperson.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... spricht mit der Begleitperson.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... spricht mit der Fachkraft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... spricht zu sich selbst.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... antwortet auf die Frage.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... äußert sich frei und unaufgefordert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### Abschließende Empfehlung (erst am Ende ausfüllen)

	Ja	Nein
Das Kind ...		
... sollte Sprachförderung in einer Tageseinrichtung für Kinder erhalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

# Sprachverstehen

## Beobachtung an Stationen

Das Kind reagiert auf die **spielbegleitende Frage** der Fachkraft.

### Komplexer Fragesatz

z. B. *Hallo Hund, wollen wir spielen oder schlafen?, Wann wollen wir spazieren gehen, lieber Hund?*

Kind versteht komplexen Fragesatz.

komplex		
Ja	reagiert sinngemäß.	
	sagt, dass es das nicht will.	
	zeigt nonverbal, dass es das nicht will.	
Nein	zeigt nonverbal Unverständnis.	
	reagiert nicht.	

### Einfacher Fragesatz (Ja-Nein-Antwort)

z. B. *Hallo Hund, wollen wir spielen?, Hast du eine Banane für mich?*

Kind versteht einfachen Fragesatz.

einfach		
Ja	reagiert sinngemäß, z. B. <i>gibt eine Banane</i>	
	sagt, dass es das nicht will.	
	zeigt nonverbal, dass es das nicht will.	
Nein	zeigt nonverbal Unverständnis.	
	reagiert nicht.	

Das Kind versteht die **Aufforderung** der Fachkraft.

### Zweiteilige Aufforderung (zwei verbundene Hauptsätze)

*Schau mal unter den Tisch und hole raus, was du da findest.*

Kind versteht zweiteilige Aufforderung.

komplex		
Ja	macht das, was die Fachkraft gesagt hat.	
	zeigt nonverbal, dass es das nicht will.	
	sagt, dass es das nicht will.	
Nein	zeigt nonverbal Unverständnis.	
	reagiert nicht.	

### Einteilige Aufforderung (einfacher Hauptsatz)

1. *Schau mal unter den Tisch.*  
2. *Hole raus, was du da findest.*

Kind versteht einteilige Aufforderung.

einfach		
Ja	macht das, was die Fachkraft gesagt hat.	
	zeigt nonverbal, dass es das nicht will.	
	sagt, dass es das nicht will.	
Nein	zeigt nonverbal Unverständnis.	
	reagiert nicht.	

Das Kind versteht die **Irritation** der Fachkraft.

### Komplexerer Satz: Passivsätze

z. B. *Schau mal, der Knochen wird vom Pferd gefressen.*  
(hier: Pferd statt Hund)

Kind versteht komplexen Satz.

komplex		
Ja	korrigiert verbal, z. B. <i>Das ist doch ein Hund!, Nein!</i>	
	zeigt dies nonverbal, z. B. <i>Kind schüttelt den Kopf, nimmt den Hund, etc.</i>	
Nein	reagiert nicht.	

### Einfacher Hauptsatz

z. B. *Ich stelle das Pferd an den Zaun.*  
(Fachkraft stellt Hund an den Zaun)

Kind versteht einfachen Hauptsatz, der falsch ist.

einfach		
Ja	korrigiert verbal, z. B. <i>Das ist doch ein Hund!, Nein!</i>	
	zeigt dies nonverbal, z. B. <i>Kind schüttelt den Kopf, etc.</i>	
Nein	reagiert nicht.	

## Sprachproduktion

Beobachtung an Stationen						
Anregung der Fachkraft	Strategie	Worum geht es?	Das Kind ...	Strichliste Häufigkeit- mind. 3 für Ja	Ja	Nein
<i>Was ist denn das? Was hast du denn gefunden?</i>	Zum <b>Benennen</b> und <b>Beschreiben</b> anregen	<b>Substantive</b>	... benennt Gegenstände, z. B. <i>Hund, Apfel, Stift, Pferd, Schere.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<i>Was kannst du damit machen?</i>		<b>Verben</b>	... stellt Verben an die richtige Position, z. B. <i>Das Pferd springt über den Zaun., Ich mach das.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			... beugt Verben richtig, z. B. <i>Ich nehme das Pferd., Was machst du?</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<i>Woher kommt das Geräusch?</i>	Zum <b>Benennen</b> und <b>Beschreiben</b> anregen	<b>Präpositionen</b>	... zeigt/handelt, ohne Sprechen.		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			... verwendet einfaches Zeigewort, z. B. <i>da, hier.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			... verwendet Präpositionen, z. B. <i>in, im, auf, bei, vor, neben, hinter.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<i>Hallo,... wollen wir spielen?</i>	<b>Erzählen</b> und <b>handlungsbegleitendes Sprechen</b>	<b>Äußerungslänge</b>	äußert sich kurz (ein Wort).		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			... äußert sich mit mittlerer Länge (2-3 Wörter), z. B. <i>Ich kann das., Der geht weg.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			... äußert sich länger (4 Wörter oder mehr), z. B. <i>Das Kind geht weg., Der Hund frisst den Knochen.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<i>Warum passt das zusammen?</i>	Nach <b>Erfahrungen</b> fragen	<b>Sätze</b>	... bildet Hauptsätze, z. B. <i>Der Hund bellt.</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
			... bildet Nebensätze, z. B. <i>mit weil, wenn ... dann, ...bis ...</i>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Wenn Ihnen komplexe Wörter oder Sätze auffallen, können Sie diese hier notieren.**

Komplexe Wörter <i>z. B. verschwunden, versteckt, Kälbchen, aufessen</i>	Komplexe Sätze <i>z. B. Ich gehe einkaufen, weil ich Kuchen backen will.</i>

## Im Anschluss: Zusammenfassende Beobachtungen

gemeinsame Beantwortung von durchführender Fachkraft und beobachtender Lehrkraft

### Kommunikation und Wohlbefinden

Das Kind ...	Ja	Nein
... spricht ausschließlich Deutsch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... spricht ausschließlich in einer anderen Sprache.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... spricht in deutscher und in einer anderen Sprache.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... ist aufmerksam/interessiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... sucht Blickkontakt mit der Fachkraft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... spricht spontan.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... stellt Fragen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... antwortet auf einzelne Impulse oder Fragen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... interagiert (verbal oder nonverbal) mit der Fachkraft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### Zusätzliche Beobachtungen

Hier können Sie zusätzliche Beobachtungen notieren, z. B. zum Verhalten, zur Sprache, usw.

<b>Allgemein:</b>	<b>Sprache:</b>
-------------------	-----------------

### Ergebnis (Empfehlung auf der Vorderseite eintragen)

Das Kind ...	Ja	Nein
... hat alle 10 Punkte erreicht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ergebnis systematische Beobachtung		<input type="radio"/>

### Hinweise für die Sprachförderung

Durchführende Fachkraft	Beobachtende Lehrkraft
-------------------------	------------------------